

---

## **Austrian Mellifera Züchter**

Obmann: Alois Reiter, Sonnfeld 12,  
A- 5621 St.Veit im Pongau  
Tel./Fax: 06415 6262  
[lois.reiter@sbg.at](mailto:lois.reiter@sbg.at)



[www.mellifera.at](http://www.mellifera.at)  
[amz@mellifera.at](mailto:amz@mellifera.at)

---

## **Mitteilungsblatt 1/2015**

**März 2015**

### **Inhalt:**

Einleitung .....	1
Zuchtwertschätzung .....	2
Zuchtziel .....	2
EU-Projekt .....	3
Zur Erinnerung .....	3

## **Liebe Mitglieder und Freunde der Dunklen Biene!**

Wenn die ersten Frühlingsblumen zu blühen beginnen, beginnen auch unsere Bienen wieder zu fliegen um Pollen und Wasser einzutragen. Dadurch wird vor allem die Brutpflege wieder ausgeweitet.

Jetzt sollte der Imker, vor allem aber der Züchter, bereits einen Plan haben, wie das kommende Bienenjahr ablaufen soll. Der Züchter sollte die Zuchtmutter bereits ausgewählt haben, Pflege- und Wirtschaftsvölker sollten für die weiteren Arbeiten vorgemerkt sein.

Leider ist heuer die Auswinterung durch die teils schwache Einwinterung nicht so gut wie wir uns das wünschen würden. Dazu kommt noch, dass die Nachfrage nach Mellifera Königinnen besonders hoch ist. Ich hoffe trotzdem, dass wir alle Anfragen bezüglich Königinnen und Kunstschwärmen auch erfüllen können.



## Zuchtwertschätzung

Die Ergebnisse der Zuchtwertschätzung 2013 sind seit 9. Februar 2015 fertig. Sie sind etwas niedriger ausgefallen als 2012. Wir konnten 2013 55 Königinnen für die Zuchtwertschätzung und Inzuchtberechnung anmelden, 2012 waren es 74. Auch die Zuchtwerte sind etwas niedriger als 2012. Ein Grund dafür könnte sein, dass wir einige Königinnen eingegeben haben, deren Mutter nicht in der Datenbank bei *Beebreed* aufscheint. Daher konnte nicht auf Generationen zurück gerechnet werden.

Einige Beurteilungen bezüglich Sanftmut, Wabensitz u.a. sind nach meinen Erfahrungen etwas unrealistisch ausgefallen. Ich habe sie aber nicht hinterfragt und geändert, weil sie sehr, sehr spät eingegeben wurden.

Ich bitte daher jetzt schon die Daten jener Königinnen in die Datenbank einzugeben, die für die Zuchtwertschätzung 2014 vorgesehen sind, denn es kann jeder Imker selbst die Daten jederzeit wieder löschen. Auch die Daten zur Varroa bzw. andere Merkmale können schon nach der Weidenblüte eingegeben werden.

Ich würde auch vorschlagen, dass man weniger Zuchtmütter verwendet, aber dafür von den Zuchtmüttern größere Serien ansetzt.

Auch das Anlegen eines Stammbaums ist zu empfehlen. Mehrere Muster werden im AMZ Zuchtziel enthalten sein (dieses erscheint noch vor dem Sommer).

Bei der Eingabe ist auch auf die Beuten, in denen die Völker untergebracht sind, Rücksicht zu nehmen. Magazin- oder Hinterbehandler-Beuten sind getrennt einzugeben (z.B. Stand 1 und 2), ebenso wie dies bei Wander- bzw. Standvölkern der Fall ist.

### **Bitte:**

- ✓ **Leistungsprüfung 2014 nicht vergessen.**
- ✓ **Frühjahrsmilbenabfall ab Salweidenblüte für 14 bis 28 Tage sammeln und zählen (Gitterwindel)**

## Zuchtziel der Austrian Mellifera Züchter

Für das Zuchtziel – Zuchtreglement ist der erste Entwurf fertig. Der Entwurf wird noch vom Belegstellenleiter Markus Trier und von Gerald Lindenthaler (Thema „Künstliche Besamung“) diskutiert und dann an alle AMZ Mitglieder weitergeleitet.

Bei der Herbsttagung können wir dann noch über Probleme, neue Meinungen und Änderungswünsche diskutieren.



Bienenhaus von AMZ Mitglied Georg Bayer mit Werbetafel in Hall in Tirol

## Überblick über das Inhaltsverzeichnis des Zuchtziels:

- 1 Einleitung
- 2 Organisation
- 3 Leistungsprüfung
- 4 Erhebungen der Leistungsmerkmale
- 5 Leistungsmerkmale, die nicht in der Zuchtwertschätzung enthalten sind
- 6 Stockkarte
- 7 Zuchtbuch
- 8 Belegstellen
- 9 Drohnenvölker
- 10 Zuchtvölker
- 11 Zucht
- 12 Stammbaum

## EU-Projekt

Das EU Projekt „Gene der Honigbiene für Hygieneverhalten gegenüber der Varroa“ am Länderinstitut für Bienenkunde in Hohen Neudorf startet am 15. April 2015.

Wir haben die Zusage, dass wir mit 6 – 8 Königinnen daran teilnehmen können.

Dazu würde ich folgenden Ablauf vorschlagen. Alle Züchter die eine Königin für das Projekt zur Verfügung stellen (es muss nicht unbedingt eine Reinzuchtkönigin sein aber eine Dunkle Königin, deren Abstammung hinsichtlich Mutter oder Großmutter in der Datenbank aufscheint), sollten sich umgehend bei mir melden. Ich würde vorschlagen, dass wir die Königinnen bei der Frühjahrstagung am 11. April in Salzburg abgeben und gemeinsam nach Hohen Neudorf senden. Für die Königinnen möchte ich einen Betrag in der Höhe eines Ablegers als Entschädigung ausbezahlen.

Sollte man bei der Dunklen Biene „*Apis mellifera mellifera*“ Gene finden, die für das Hygieneverhalten gegenüber der Varroa gut sind, würde das eine Verringerung der Medikamente für die Varroabekämpfung ermöglichen.

**Ich ersuche daher alle Imker und Züchter der Dunklen Biene in Österreich, die eine Königin zur Verfügung stellen können, sich bitte umgehend bei mir zu melden.**



Michael Miserok und IM Katharina Weiß bei einem Freiständer von Miserok in Bayern

## Zur Erinnerung

### Frühjahrestreff (Schulung):

Termin: **Samstag 11. April 2015**  
Ort: **5071 Wals-Siezenheim** (bei Salzburg)  
Lokal: **Gasthof Rupertigau, Oberfelderstraße 27**  
Beginn: **9 Uhr**

Auf dein Kommen freuen sich die „Austria Mellifera Züchter“ und *Lois Reiter*